



Pressemitteilung

Hamburger Genossenschaftsbanken vereinbaren enge Zusammenarbeit

Übergreifende Projektarbeit hat Vorbild-Charakter für Deutschland

Hamburg, 21.06.2012 – Die Hamburger Genossenschaftsbanken Hamburger Volksbank, PSD Bank Nord, Sparda-Bank Hamburg, Edekabank, Vierländer Volksbank und MKB Mittelstandskreditbank werden zukünftig bei gesetzlichen Sicherheits- und Sorgfaltsanforderungen enger zusammenarbeiten. Der Auftakt der Kooperation erfolgt mit einem Projekt zum Datenschutz. Weitere Ausbaustufen werden Projekte zu Compliance, Geldwäsche und Betrugsprävention sein.

Hintergrund der zukünftigen Zusammenarbeit sind die gestiegenen gesetzlichen Anforderungen - zuletzt durch das Anlegerschutz- und Funktionsverbesserungsgesetz (AnSFuG) - an Kreditinstitute in puncto Themenvielfalt und Komplexität. Dabei sind die Umsetzung der gesetzlichen Normen sowie die Beibehaltung der hohen Qualitätsstandards in den Häusern mit einem erhöhten Ressourcenaufwand und steigenden Kosten verbunden. „Der Gesetzgeber bürdet den Banken immer neue aufsichtsrechtliche Vorgaben auf, die alle Institute vor große finanzielle und organisatorische Herausforderungen stellen. Als Hamburger Genossenschaftsbanken wollen wir gemeinsam qualitativ hochwertige Standards setzen“, so Dr. Reiner Brüggestrat, Vorstandssprecher der Hamburger Volksbank und Jürgen Manegold, Vorstandssprecher der Edekabank. Dieter Jurgeit, Vorstandsvorsitzender der PSD Bank Nord eG, erläutert hierzu „Mit der Kooperation wollen wir unsere Kräfte bündeln und unsere Häuser stärker verzahnen. Unser Ziel ist, qualitativ noch besser zu werden.“

Den größten Vorteil der Zusammenarbeit sehen die Hamburger Genossenschaftsbanken vor allem in der Erzielung von Synergieeffekten. „Mit der Kooperation verfolgen wir den „Best-in-Class-Ansatz“. Wir wollen voneinander lernen. Dabei sind das Know-How und die unterschiedlichen Erfahrungen der einzelnen Banken mit aufsichtsrechtlichen Themen ein wertvolles Gut, auf das wir gerne zurückgreifen“, so Dr. Heinz Wings, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Hamburg.

Am Ende der Projektarbeit steht das Ziel, dass ein institutsübergreifender, modularer Baukasten den beteiligten Genossenschaftsbanken zur Verfügung steht, aus dem je nach individuellem Bedarf Informationen abgerufen werden können. „Unsere Kooperation ist deutschlandweit einmalig und hat Vorbild-Charakter. Zeigt es doch, dass die Banken im genossenschaftlichen Sektor und insbesondere in Hamburg, trotz einer ausgeprägten Wettbewerbssituation, wenig Berührungängste zur Zusammenarbeit haben“, erklären Kerstin Daecke, Vorstand der MKB Mittelstandskreditbank und Karsten Voß, Vorstand der Vierländer Volksbank.

Pressekontakt:

Christoph Doebbelin • PSD Bank Nord eG • Schloßstraße 10 • 22041 Hamburg • Tel. 040 / 530 53 1103 • Fax 040 / 530 53 41103 • Christoph.Doebbelin@psd-nord.de

Heidi Melis • Hamburger Volksbank • Hammerbrookstraße 63-65 • 20097 Hamburg • Tel.: 040 – 30 91 – 90 49 • Fax: 040 – 30 91 – 90 48 • E-Mail: heidi.melis@hamvoba.de • www.hamburger-volksbank.de